

Fortbildung

03.11.2026 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Künstliche Intelligenz in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe - Digitale Veranstaltungsreihe 2026

3. KI für Teilhabe, Inklusion und Barrierefreiheit

Künstliche Intelligenz (KI) verändert auch die Kinder- Jugendhilfe. Einrichtungen stehen vor neuen Herausforderungen, KI verantwortungsvoll und gewinnbringend zu nutzen.

Dreiteilige digitale Veranstaltungsreihe

Unsere dreiteilige digitale Veranstaltungsreihe für Fach- und Führungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe beginnt mit einem verständlichen Einstieg in Grundlagen und Funktionsweisen von KI.

Chancen und Grenzen generativer Systeme werden ebenso thematisiert wie Fragen zum kirchlichen Datenschutz und die Umsetzung von KI-Richtlinien im Alltag.

Weitere Schwerpunkte sind die Entwicklung passender KI-Leitlinien für Einrichtungen sowie der Einsatz KI-gestützter Tools für Teilhabe, Inklusion und Barrierefreiheit, insbesondere für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen oder sprachlichen Hürden.

3. Veranstaltung: KI für Teilhabe, Inklusion und Barrierefreiheit

Im dritten Teil unserer Veranstaltungsreihe betrachten wir, wie KI im Kontext von einfacher und leichter Sprache sinnvoll zum Einsatz kommen kann und welche Tools es für die Arbeit mit jungen Menschen mit sprachlichen Einschränkungen gibt.

Dabei wird die App "KIESA" ausführlich vorgestellt.

Das Programm sowie Informationen zu den weiteren Terminen der digitalen Veranstaltungsreihe entnehmen Sie bitte nebenstehendem Flyer.

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe

Termin:

03.11.2026 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Kosten:

70,00 Euro

Referent(inn)en:

Ruben Rhensius (Referent für Leichte Sprache und barrierefreie Kommunikation im Caritasverband für die Diözese Limburg)

Isabel Zettl (Projektleitung KIESA, BVkE e. V.)

Ansprechpartner:

Isabell Zettl (isabell.zettl@caritas.de, (0761) 200-764)

Veranstalter:

Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e. V. (BVkE)